Thema: Who the f*ck is Effi ? (3CR)

erstellt von Stundenplanung BSKE-E am Dienstag 10. September 2024, 10:38

Who the f*ck is Effi ?

Prof.in Johanna Pfau

In diesem Kurs wird ein künstlerischer Zugriff auf eine literarische Figur entwickelt.
Eine Frau im Korsett ihrer Zeit. In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Geschichte der 17jährigen Effi Briest, Protagonistin des gleichnamigen Romans von Theodor Fontane, geschrieben Ende des 19.Jahrhunderts, basierend auf der authentischen Lebensgeschichte von Elisabeth von Ardenne, und einer queerfeministischen neuen Stückfassung des Romans : „Effi, ach, Effi Briest“ von Moritz Franz Beichl (2022).
Ziel des Kurses ist die Gestaltung einer Kunst-Figur, die sich inhaltlich dadurch auszeichnet, dass sie aus gesellschaftlichen Konventionen ausbricht, um am Ende möglicherweise doch am System zu scheitern – damals wie heute.
Die Teilnehmenden entwerfen im Verlauf dieses Kurses eigenständig ein Bild dieser Figur. Dieser Entwurf kann die Form einer gezeichneten Kostüm-Figurine haben, kann aber ebenso gut eine Malerei oder Installation sein, eine Skulptur, ein Video oder eine Audio-Installation – oder eine Mischung aus alldem. Bei einer Gruppenausstellung am Ende des Kurses sollen auch und vor allem Zwischenschritte und Umwege gezeigt werden, um die Suche nach dem komplexen Wesen der szenischen Figur Effi aufzuzeigen.
Gemeinsames Lesen und Analysieren des Theaterstückes, Kurzreferate der Teilnehmenden zu vorgegebenen und selbstgewählten Themen, wie z.B.:

Fontanes Romanfigur in den 5 existierenden Literaturverfilmungen

- ihre authentische Romanvorlage
- Reglementierungen für Frauen in Gesellschaft und Öffentlichkeit Ende des 19.Jahrhunderts bis heute
- kostüm-historische Recherche zur Gründerzeit
- kostüm-historische Recherche zur Geschichte des Korsetts
- künstlerische Darstellungen revolutionärer Frauenfiguren im Wandel der Zeiten
- queere und hetero-normative Rollenbilder in Film und Theater
- Neufassungen klassischer Theaterstücke

Gemeinsames Sammeln und Analysieren verschiedener Materialien und Darstellungsoptionen, Ausprobieren künstlerischer Techniken bis zur individuellen Wahl der eigenen Ausdrucksform. Der Roman soll von den Teilnehmenden eigenständig gelesen werden (auch als Hörbuch erhältlich).

Der Kurs ist für internationale Studierende mit guten Deutschkenntnissen wählbar.
Der Kurs wird auf Deutsch gehalten. Individuelle Fragen können auf Englisch beantwortet werden.
Teilnehmerzahl: 6 – 12
Offen für alle Studiengänge.

Termine :

Mo 18.11.24 09-13 Uhr
Do 05.12.24 14-18 Uhr
Fr 06.12.24 09-13 + 14-18 Uhr
Sa 07.12.24 09-13 + 14-18 Uhr

Anmeldung unter: johanna.pfau@hs-hannover.de

